

Buhara Catholic Parish

(Kabale Catholic Diocese) P.O. BOX 578, Kabale, Uganda

E-Mail: buharahffb@gmail.com Tel. +25678259564



Oktober 2020

**An die Gemeindeverwaltung, Priester und Mitglieder der Gemeinde Maria Grün,
Hamburg**

**Herzlichen Dank für die finanzielle Hilfe zum Kauf von Lebensmitteln und
Medikamenten und ein Bericht über die Covid 19 Situation in unserer Gemeinde
Buhara.**

Liebe Freunde im Herren,

ein weiteres Mal mochte ich hiermit meinen großen Dank für die Hilfe ausdrücken, die Sie mir durch Jean Warren Bruschi haben zukommen lassen. Das Geld habe ich am 6. Und 25 August 2020 erhalten.. Wie ich schon in meinen früheren Berichten mitgeteilt habe, hat das Corona –Virus- Lockdown viele negativen Auswirkungen insbesondere bei der ärmeren Bevölkerung hier. Ich habe einige dieser Auswirkungen in meinen früheren Berichten mitgeteilt. (Siehe Homepage Maria Grün)

Am 6. August erhielt ich 650 Euro, was 2.528.338 Uganda Shilling entspricht. Dieses Geld wurde für Nahrungsmittel und anderen notwendigen Bedarf des täglichen Lebens ausgegeben. Mit den Nahrungsmitteln haben wir Kinder, alte Menschen und notleidende Mütter versorgt. Die Regierung hat uns angewiesen die mit Ihrer Spende erworbenen Lebensmittel nicht wie zuvor an einem Tag auszuteilen, sondern an mehreren Tagen und an kleinere Gruppen abzugeben.(siehe Bilder)

Die zweite Hilfe erhielten wir am 26.August. Es handelte sich um 410 Euro bzw. 1.599.299 Uganda Shilling. Da wir bemerkt hatten, dass viele Leute unserer Gemeinde nicht in der Lage waren einfache Medikamentenrechnungen selbst für kleine Krankheiten zu bezahlen, gaben wir das Geld nach Rücksprache mit dem Gemeinderat an die Klinik der Gemeinde. Sie kauften damit Medikamente, sodass kranke Babys, schwangere Frauen und ältere Menschen eine kostenlose Behandlung erhalten konnten. Man muss wissen, dass es in Uganda keine Krankenversicherung gibt, zumindest nicht für die ärmere Bevölkerung. Die meisten Menschen müssen daher ihre Krankheitskosten selbst bezahlen. Nur reiche Menschen können sich eine Krankenversicherung leisten. .(siehe Bilder)

Im Namen der Katholischen Gemeinde Buhara möchte ich alle Mitglieder im Pastoralen Raum von Maria Grün für ihre großzügigen Spenden für unsere bedürftigen Gemeindemitglieder während der Corona Pandemie herzlich danken.

Beten Sie für uns wie wir für Sie beten.

Mit Freude und Dank hoffe ich von Ihnen bald zu hören.

Gottes Segen und Frieden Ihnen allen

wünscht

Father Christmas Philip Austen

(Gekürzt und übersetzt von Jean Warren-Brusch und Wilfried Brusch)



Nahrungsmittel die wir gekauft und verteilt haben in kleinen Portionen.

Nachbarfamilien an die wir Nahrungsmittel verteilen.



Ältere Gemeindemitglieder bei der Verteilung von Nahrungsmittel und Seife.



Eine alte Frau mit Father Christmas. Sie hatte Malaria und Typhus und konnte durch die Spende mit Medikamenten geheilt werden.



Eine junge Frau in der Gemeindeklinik mit Baby. Sie wurde vier Tage in der Klinik behandelt. Im Juni hatte der Vater aus Verzweiflung Suizid begangen, weil er seine Familie nicht mehr ernähren konnte. Er hatte aufgrund von Covid 19 kein Einkommen mehr.



Mütter brachten ihre Kinder in die Gemeindeklinik zur kostenlosen Behandlung, dank der Spende von Maria Grün.